

## Bei diesem Turnier sind alle besonders motiviert

Von Thorsten Busse

**Elmshorn** - Es ist Jahr für Jahr einer der Höhepunkte in Elmshorn, der Krückau-Cup für Badmintonspielerinnen und -spieler aus ganz Norddeutschland oder mit noch längerer Anfahrt. Gab es im vergangenen Jahr aufgrund der Renovierungsarbeiten in den Sporthallen der Kooperativen Gesamtschule Elmshorn (KGSE) nur eine "Light"-Veranstaltung" in abgespeckter Form, so war das Ziel der Turnierverantwortlichen um Falk Rellensmann, im Jahr des 20-jährigen EBC-Bestehens den Krückau-Cup wieder zu dem zu machen, was er einmal war - "nämlich ein Doppeltturnier für Damen und Herren, bei dem sich alle wohl gefühlt haben", sagte Torsten Wolff, stellvertretender Vorsitzender des Elmshorner Klubs und aktiver Teilnehmer.

"Wir freuen uns Jahr für Jahr auf die Durchführung", erklärte Partner Christopher Nagel. Kein Wunder: Wo ansonsten die Punktspiele mit ihrer Mannschaft in der Bezirksklasse West nahezu unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden, bildet die Kulisse beim Krückau-Cup doch immer einen würdigen Rahmen. "Alle sind noch ein bisschen mehr motiviert", fügt Nagel hinzu. Obwohl der Auftakt misslingt, erreichen die beiden das angestrebte Ziel, die B-Runde und belegen am Ende den 14. Rang.

Gespielt wird bei den Damen und den Herren im so genannten "Schweizer System". Die Einteilung erfolgt nach Spielstärke, wobei die weiblichen Teilnehmer sechs Partien zu absolvieren haben, während die Männer sieben Mal antreten. Vielleicht lag es daran, dass Torsten Wolff und Christopher Nagel am Ende etwas schwächelten. "Den einen oder anderen Sieg mehr hätten wir uns eigentlich schon gewünscht."

Das schafften aber Katja Biemann und Kristine Decken im Damendoppel. Ohne Niederlage triumphierten die beiden in der Hauptrunde. Beeindruckend dabei vor allem die Rückkehr von Kristine Decken, die nach ihrer Schwangerschaftspause wieder an alte Form anknüpft.

Die Vereinswertung konnte die Mannschaft SV Berliner Brauerein mit deutlichem Vorsprung für sich entscheiden. Nicht nur sportlich durfte der EBC mit Rang drei zufrieden sein, sondern auch mit der Teilnehmerzahl, traten doch insgesamt 105 Doppel an.

Die Erlöse der Tombola, bei der es wieder attraktive Preise zu gewinnen gab, stifteten die Elmshorner dem Verein "Die Brücke", der in Not geratenen Jugendlichen unter anderem warme Mahlzeiten anbietet.

erschienen am 21. Oktober 2008